



## Krapfenwanderung

Gut-Eis Voitsberg - Schießplatzgelände -  
Wechselweg - Lobmingberg - Klein-Altsteiger - Gut-  
Eis Voitsberg



Wann: Sonntag, 27. Februar 2022

Treffpunkt: Gut-Eis Voitsberg, 09:45 Uhr

Wanderer: 45

### Schlussbericht Wanderführer: Peter Raudner

**Beschreibung:** Bei der traditionellen Krapfenwanderung trafen wir uns bei der Stockschießanlage Gut-Eis Voitsberg in Zangtal. Von dort wanderten wir zur Kreuzung Lobmingbergstraße, bogen östlich in das Tagebaugelände ab und gingen links der Schießanlage Zangtal entlang nach Voitsberg. Beim Schranken angekommen ging es Richtung Osten weiter und wir bewegten uns über Wiesen und Waldwege zum Wechselweg. Dort empfing uns Raudner Peter jun. mit seinen Sohn Alexander mit Krapfen, Bier, Radler und alkoholfreien Getränke. Nach der Stärkung bei der Labestation wurde die Wanderung fortgesetzt. Wir überquerten die Straße und gingen durch den Wald Richtung Lobmingberg. Nachdem wir den Wald verlassen hatten, wartete Mayer Alfred, ein langjähriges Naturfreunde Mitglied mit Familie bereits auf unser Kommen. Wir wurden mit verschiedenen Schnäpsen verwöhnt und gestärkt. Eine Besonderheit war der SCHLEHDORN SCHNAPS, eine wahre Gaumenfreude. Nach einem Dankeschön und Verabschiedung marschierten wir über die Asphaltstraße zum Schneiderwirt. Nach einer kurzen Pause ging es den Laubweg hinunter zum Höller Vugar "Klein-Altsteiger". Dort bogen wir nach links ab und wanderten den Schulweg entlang - ein sehr schöner Waldweg - zur Dornerkeusche. Der letzte Abschnitt führte uns durch den Jungwald der GKB zurück zum Vereinshaus.

Bei der Stockschießanlage Gut-Eis Voitsberg angekommen wurde das Gruppenfoto gemacht und danach kehrten wir zum Mittagsessen ins Klubhaus ein. Es gab ein Herren-Gulasch mit Frankfurter und Serviettenknödl sowie einen Krapfen von der Böhmer Christine. Wir wurden freundlichst und kompetent vom Vereinspersonal Hausmann Elfriede, Kleinböck Renate, Kleinböck Petra sowie Hausmann Rosemarie bedient. Ein Danke an den Vereinsverantwortlichen Hausmann Franz mit Team für die Aufnahme und Bewirtung unserer Wandergruppe.

**Technische Infos:** Schwierigkeitsgrad: leicht. Dauer: reine Gehzeit: ca. 1:45 Stunden, Wanderung mit Rast: ca. 2:30 Stunden. Streckenlänge: 8,5 km, Anstieg: 135 m, Abstieg: 135 m, höchster Punkt: 585 m.

### Teilnehmer:

Bäck Ilse; Böhmer Christine; Böhmer Resi; Christof Elfi, Otto; Eberl Christa, Reinhard; Eichmann Brunhilde; Fauland Kurt; Gspurning Hermine; Hojas Johann, Maria, Silvia; Hausmann Franz; Höller Anneliese; Keusch Karin, Reinhard; Kleinböck Norbert; Kollmann Anton, Regina; Kurre Elisabeth; Kurre Johannes; Lenzbauer Elfi, Franz; Marenke Nancy; Müller Hermann; Pachatz Barbara, Heinz; Pagger Konrad; Raudner Anna Lena, Sonja, Tobias; Raudner Johann, Margit; Raudner Peter; Raudner Michael, Jana-Sophie, Raphael; Raudner Florian; Reinisch Franz, Irmgard; Schlatzer Johann; Trischnigg Karl; Wipfler Markus; Zeiselberger Oliver; Obmann Rauchegger Johann und Raudner Pauline kamen nach. Hausmann Elfriede, Kleinböck Renate, Kleinböck Petra und Hausmann Rosemarie waren für die Bewirtung zuständig, Raudner Peter jun. mit Sohn Alexander organisierte die Labestation am Wechselweg.



Bilder:



